

SR: GREGORITS Manuel

SR-ASS:

REINPRECHT Gernot

UFC-JENNERSDORF

-

SV ELTENDORF



Gumhold, Feitl
Koller, Huber

Reserve: 4:0

Mayer Philipp
Ernisa Mitja (Elfer)

KM: 2:1

Pummer (Elfer)

SV ELTENDORF

Aufstellung: 1 - Jost Michael
2 - Muth David, 5 - Pummer Rainer, 6 - Pausch Franz, 7 - Jost Daniel
8 - Odonics Peter, 9 - Hadrik Tamasz, 10 - Hirczi Markus, 11 - Herzenjak Stefan
15 - Pummer Markus, 16 - Hanifl Tibor

Austausch: 50.Min. Pausch Daniel, 65.Min. Koller Jürgen

Gelbe Karten: 13.Min. Hadrik, 14.Min. Pausch, 66.Min. Pummer R., 82.Min. Jost

Gelb-Rote Karte: 93.Min. Pausch Franz (F)

Rote Karte: 37.Min. Muth David (F)

JENNERSDORF



1
TAFILAJ
Arton
24,5 J.



5
PAUKOWITS
Michael
19,7 J.



16
STROPNIK
Joze
24,8 J.



17
ERNISA
Mitja
30 J.



13
ZOTTER
Christoph
19 J.



15
DEUTSCH
Stefan
19,4 J.



8
GROSZ
Robert
29,9 J.



7
SINKOVICS
Patrick
22,2 J.



4
WEBER
Nico
16,6 J.



9
FEUTL
Patrick
21 J.



11
MAYER
Philipp
21,5 J.

Austausch: 56.Min. Karner Michael
weilers: Gumhold Kevin, Koller Marius, Wagner Mario

Gelbe Karten: 8.Min. Deutsch St. (S), 30.Min. Stropnik (F), 53.Min. Paukowits (U)

Gelb-Rote Karten: 45.Min. Deutsch St. (U)

Spielverlauf:

Nach dem eher glücklichen Remis in Rechnitz kam der Aufsteiger Eltendorf zum Bezirksderby nach Jennersdorf, zudem mit Hanifl Tibor ein "Heimkehrer". Eltendorf konnte in der Vorwoche den Tabellenführer Pinkafeld mit 3:0 abschließen, die Vorzeichen standen daher gut und brachten auch viele Zuschauer, darunter sehr viele Eltendorfer, ins Stadion. Der UFC begann wie aus der Pistole geschossen, bereits in der 2. Min. spielte Ernisa einen weiten Pass genau auf den rechten Fuß von Deutsch St., der legt die Kugel auf links, schießt den Ball aber über Tormann und Gehäuse. 4.Min. Freistoß von Ernisa, Paukowits kann per Kopf den Goalie nicht bezwingen, der Nachschuß von Deutsch St. geht daneben. Aus dem Nichts gelang dem SVE dann aber die Führung. Hirczi schießt einen Freistoß, der in der Mauer stehende Deutsch St. springt hoch und schützt sein Gesicht vor der Kugel (leider mit der Hand), der Schiri entscheidet sofort auf Elfer für den SVE und gibt zudem noch Gelb für diese Aktion, sehr bemerkenswert. Den Elfer verwandelt Pummer Markus souverän, Goalie Tafilaj ohne Chance. Danach spielt wieder nur der UFC, doch leider gelingt kein Torerfolg. Zuerst hält Jost einen Weitschuß von Sinkovics auf Raten, dann verschießt Mayer nach Zuspiel des starken Ernisa. Dazwischen wird der Eltendorfer Muth wegen Foulspiels ausgeschlossen. Kurz vor der Pause vergeben Sinkovics nach einem Eckball (Scherzler) sowie Mayer gegen Goalie Jost. In der 45. Min. dann der nächste Schlag für den UFC, Deutsch St. führt den Ball in die gegnerische Hälfte, wird attackiert und kommt zu Fall. Schiri Gregorits pfeift sofort, gibt aber "Schwalbe" und Gelb-Rot für den Jennersdorfer. In der Nachspielzeit bringt ein Schuß von Paukowits nichts ein. 1.Halbzeit drückend überlegen, aber kein Tor gelungen. Die 2. Halbzeit beginnt sofort wieder mit Angriffen des UFC. In weiterer Folge sollte Mayer immer mehr in Erscheinung treten. 48.Min. Mayer geht links durch, will die Kugel über den Tormann heben, doch der kann mit der Faust klären. 57.Min. Elferfoul an Mayer wird nicht gegeben. 61.Min. Gute Flanke des eingewechselten Karner auf Mayer, der verfehlt den komisch springenden Ball aber knapp. 73.Min. Weite Flanke von links, Stropnik per Kopf und Paukowits verfehlen aber das runde Ding. Dann in der 75.Min. der mehr als verdiente Ausgleich, weiter Pass auf rechts zu Feutl, der geht auf und davon, spielt den Ball in die Mitte, wo ein SVE-Verteidiger ausrutscht und **Mayer Philipp** kann zum viel umjubelten 1:1 einschießen. Der UFC läßt nicht locker, unser Gegner kann überhaupt nichts mehr zusetzen und das Team kommt zu weiteren Chancen. In der 82.Min. wird Sinkovics aus den Schuhen gehoben, worauf der Schiri Elfmeter für den UFC gibt. Unser Routinier **Ernisa Mitja** verwandelt nach einiger Unterbrechung glasklar zur 2:1 Führung, das Spiel noch gedreht, unglaublich. 85.Min. Feutl wird mit einem langen Pass geschickt, sein Schuß knallt aber nur an die Querlatte. Danach ein Freistoß zurück auf Grosz, Paukowits lenkt aus Abseitsposition die Kugel ins Tor, wird aber annulliert. 88.Min. Grosz spielt auf links zu Mayer, der wiederum zu Feutl in die Mitte, der groß aufspielende Goalie Jost kann aber wieder halten. Die letzte Chance vergibt dann Mayer gegen den Keeper der Eltendorfer.

Resümee:

Zuerst Druck gemacht, dann dieses unglückliche Gegentor, worauf die Eltendorfer sich hinten einigelten und der UFC zwar zu Chancen kam, diese aber nicht nutzen konnte. Nach 2 Ausschlüssen in der 1.Halbzeit spielte der UFC aber weiter mit viel Dampf weiter und kam zu hochkarätigen Chancen. Allein der Keeper Jost und manchmal auch der Schiri konnten ein Tor des UFC verhindern. In der Rapid-Viertelstunde gelang unserer Mannschaft dann aber doch der mehr als verdiente Sieg gegen den Aufsteiger, der sich zwar mit Haut und Haaren gegen die Niederlage wehrte, aber spielerisch sowie vom Tempo nicht mithalten konnte.

Bewertung:

Gegenüber dem Rechnitz-Spiel präsentierte sich die Mannschaft wieder weit stärker, bissiger, aggressiver. Zudem war mit Ernisa wieder der Denker und Lenker mit dabei, auch der gefährliche Mayer war fast nicht zu halten.

Vorschau:

Schon am Sonntag, 16 Uhr kommt es in Deutsch Kaltenbrunn zum nächsten Derby, das wird ganz sicher ein spannendes Spiel der beiden Mitfavoriten in der II. Liga Süd.